

HORSCH

Landwirtschaft aus Leidenschaft

Express KR

PROFI SÄTECHNIK
AM 3-PUNKT



Express KR

3-PUNKT SÄTECHNIK MIT KREISELEGGE



- 3-Punkt Sämaschine für eine intensive Saatbettbereitung auch unter schwierigen Bedingungen.
- Verfügt über drei Packervarianten, die sich für unterschiedliche Bedingungen eignen.
- TurboDisc Säschare sorgen für perfekte Saatgutablage.
- Säschare können hydraulisch komplett ausgehoben werden, um mit der Kreiselegge auch solo arbeiten zu können.

Express KR

3-PUNKT SÄTECHNIK MIT KREISELEGGE KREDO

Was zeichnet die Express KR aus?

Die **Express KR** verbindet bewährte HORSCH Sätechnik mit zapfwellengetriebener Bodenbearbeitung mit der Kreiselegge Kredo. Sie ermöglicht eine intensive Saatbettbereitung auch unter schwierigen Bedingungen. Die Kreiselegge Kredo hat 10 Kreisel auf 3 m Arbeitsbreite. Sie ist ausgelegt für höchste Stabilität auch bei steinig Böden. Sie kann mit Schnellwechsellinien auf Schlepp oder Griff ausgestattet werden. Für höchste Standzeiten sind Zinken mit Hartmetallbeschichtung verfügbar. Hier wird die bewährte Beschichtungstechnik aus dem Grubberzinken-Bereich eingesetzt. Die feinstufige Verstellung der Arbeitstiefe der Kreiselegge ist von außen leicht zugänglich und gut erkennbar. Die Planierschiene lässt sich ebenso einfach justieren.

Die **Express KR** verfügt über drei Packervarianten. Die Zahnpackerwalze mit großem 64 cm Durchmesser ist für alle Bedingungen geeignet. Sie hat eine hohe Tragfähigkeit auch auf leichten Böden, was sich positiv auf den Zugkraftbedarf und den Dieserverbrauch auswirkt. Der Trapezringpacker hat einen Durchmesser von 50 cm für schwere Böden mit hoher punktueller Rückverfestigungsleistung oder 60 cm für wechselnde Böden von leicht bis schwer mit hohen Anforderungen an Tragfähigkeit. Er formt eine perfekte Saattrille auch unter schweren und bindigen Bedingungen.

Für mittlere Böden mit geringer Bindigkeit eignet sich besonders der FarmFlex Packer. Die robuste Gummiwalze mit 54 cm Durchmesser erzeugt eine streifenweise Rückverfestigung in Rillenform und mindert den Verkrustungseffekt des Bodens (nur verfügbar für Express 3 KR).

Für mehr Flexibilität ist die **Express KR** mit Einzeltank oder Doppeltank erhältlich. Mit der Doppeltankvariante können zwei Komponenten in den gleichen Saatstrom dosiert und zusammen in der Saattrille abgelegt werden.

Die Einstellung der Saattiefe erfolgt hydraulisch und wird mit den bekannten farbigen Aluminium-Clips abgesteckt. Die **Express KR** verfügt über einen Rahmen bei dem die Einstellung der Kreiselegge die Saattiefe nicht beeinflusst. Die TurboDisc Säscharen können hydraulisch komplett ausgehoben werden, um mit der Kreiselegge auch solo arbeiten zu können. Zudem kann die Säeinheit leicht über nur 4 Befestigungspunkte von der Kreiselegge abgekoppelt werden, um die Kredo einzeln einzusetzen.



Kreiselegge solo mit ausgehobenen Säscharen

Kreiselegge Kredo zerkleinert auch grobe Kluten

Universelle Zahnpackerwalze mit großem Durchmesser

TurboDisc Präzisionschare der zweiten Generation für exakte Saatgutablage auch bei hohem Tempo.

Säetank mit 1 500 Liter Inhalt

Sichere und einfache Abdrehrprobe. Von Maschinenrückseite aus bedienbar, Abdrehrklappe öffnet und schließt selbständig.

Einfache und leicht verständliche Einstellung der Kreiseleggen Arbeitstiefe.

Zinken mit Schnellwechselsystem

Express 4 KR



TURBODISC



Was zeichnet die Express 4 KR aus?

Die **Express 4 KR** ist neben der starren Variante nun auch klappbar verfügbar und mit einer Transportbreite von max. 3 Metern flexibel einsetzbar. Die technische Ausstattung ist mit der Express 3 KR vergleichbar und kann wahlweise mit der Trapezringwalze oder dem Zahnpacker ausgestattet werden. Die 14 Kreisel sorgen auch bei schwierigsten Bedingungen bei einer Arbeitsgeschwindigkeit bis 13 km/h für eine perfekte Saatbettbereitung.

Optimale Gewichtsverteilung mit Partner FT

Für eine optimale Gewichtsverteilung wird die Express 4 KR mit dem HORSCH Partner FT im Frontanbau kombiniert. Dieser steht in zwei Varianten zur Verfügung:

Partner 1600 FT

Die kompakte Einzeltankversion Partner 1600 FT sorgt für maximale Schlagkraft und hohe Reichweite für eine Komponente. Der Drucktank kann in Kombination mit der Express 4 KR für Saatgut genutzt werden und beispielsweise mit einer Maestro RV zum Ausbringen

von Dünger eingesetzt werden. Das Konzept des Drucktanks hilft gerade bei hohen Durchsatzmengen, immer noch hohe Geschwindigkeiten fahren zu können. Der Partner 1600 FT wiegt in der Grundausstattung 700 kg und kann optional mit 360 kg Zusatzgewichten ausgerüstet werden.

Partner 2000 FT

Kommen Saatgut und Dünger oder zwei verschiedene Samen zum Einsatz, ist der Partner 2000 FT mit Doppeltank die richtige Wahl. Der 2 200 Liter fassende Behälter ist ebenfalls als Drucktank ausgeführt und in einem Tankverhältnis von 60:40 (1 320:880 l) unterteilt.

Beide Partner FT können mit Zwischenachspackertechnik ausgerüstet werden, um eine maximale Bodenschonung im Feldeinsatz zu erlauben.

Durch die Doppelfallschleuse am Dosiergerät des Partner 1600 FT oder an den beiden Dosiergeräten der Partner 2000 FT ist eine Halbseitenschaltung möglich. Neben manueller ist auch eine elektrische Ansteuerung der Halbseitenschaltung verfügbar. Diese lässt sich zur effektiven Reduzierung von Überlappungen mit SectionControl via GPS-Signal verbinden.

TurboDisc – die dritte Generation garantiert Vorsprung in der Saatgutablage

Eine perfekte Einbettung des Saatguts und sofortiger Bodenschluss sind die Voraussetzung für einen sicheren und gleichmäßigen Feldaufgang. Die Herausforderung, auch bei hohen Geschwindigkeiten dieses Ziel zu erreichen, wird von HORSCH perfekt gemeistert. Die Lösung dafür nennt sich **TurboDisc**. Das nun seit über 20 Jahren von HORSCH eingesetzte und stetig weiterentwickelte Doppelscheiben-Säschar überzeugt durch seine präzise Saatgutablage. Die druckrollengeführte Scharkeonstruktion ermöglicht bei hohen Geschwindigkeiten eine schnelle Anpassung an die Bodenkonturen. Nur so kann die eingestellte Ablagetiefe für jedes einzelne Saatkorn eingehalten werden.

Das Doppelscheiben-Säschar mit wartungsfreiem Lager öffnet den Boden und ermöglicht damit eine ungestörte Saatgutablage.

Der integrierte Uniformer sorgt für eine Fixierung des Saatguts am Furchengrund der Saatzfurche, auch bei sehr hohen Arbeitsgeschwindigkeiten. Ein hartmetallbeschichteter Abstreifer hält den Raum zwischen den Scheiben sauber und verhindert damit eine Verstopfung auch bei klebrigen und feuchten Bedingungen. Abschließend sorgt die Druckrolle mit 5 oder 7,5 cm Breite für optimalen Bodenschluss und eine exakte Tiefenführung.

Neben der hervorragenden Bodenanpassung überzeugt die TurboDisc Säschiene mit ihrer einfachen Handhabung: Schar- und Sätiefe nehmen bei ihrer Einstellung keinen Einfluss aufeinander. Die wartungsfreie Gummilagerung der Säschar überträgt 120 kg Schar- und Sätiefe nehmen bei ihrer Einstellung keinen Einfluss aufeinander. Die wartungsfreie Gummilagerung der Säschar überträgt 120 kg Schar- und gewährleistet damit ein ruhiges Schar – bis 20 km/h Arbeitsgeschwindigkeit. Weiterhin dient die Gummilagerung als Überlastsicherung und Stoßdämpfer für Steine.



Transportstellung
Hydraulische Klappung mit einer Transportbreite von unter 3 Meter



Kompakte Einheit aus Kreiselegge, Packer und Säscharen für günstige Gewichtsverteilung



Express 4 KR mit Partner FT – kompakter Aufbau für gute Sicht nach vorne



Stufenlose Schar- und Sätiefenverstellung
Manuelle Einstellung erhöht die Vorspannung der Gummielemente



Uniformer und Abstreifer
Sichere Saatgutablage in feuchten Bedingungen



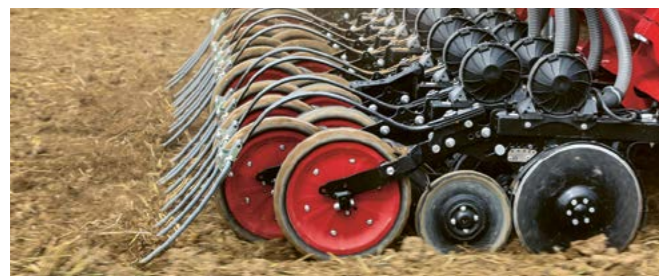
Doppelscheiben-Säschar
Gerade Scheibe mit innenliegendem, wartungsfreiem Lager



DAS HORSCH SINGULARSYSTEM mit dem Funck-Dosierer für Express 3/3.5 & 4 KR starr

Säschar

- Der Aufbau des Säschars und damit die Haupteigenschaften, wie der Schardruck von bis zu 120 kg, sind identisch zum bewährten TurboDisc Schar.
- Je nach Bedingungen sind Fahrgeschwindigkeiten von bis zu 10 km/h möglich.
- Die bewährten Doppelscheiben öffnen die Saattrille. Durch eine integrierte Kufe wird die Saattfurche ausgeformt und eine präzise Ablage gewährleistet.
- Eine höhenverstellbare Fangrolle ermöglicht eine definierte Ablage des Saatgutes und stellt den Bodenschluss her.
- Nach der Fangrolle schließt die bekannte Druckrolle die Furche und übernimmt die Tiefenführung des Säschars.



Saatgut

- Um eine störungsfreie und exakte mechanische Vereinzlung der Körner zu gewährleisten, ist gleichmäßiges und sauberes Saatgut erforderlich.
- Mit Hilfe der HORSCH Schüttelbox kann die Gleichmäßigkeit des Saatgutes und damit die Eignung für das System einfach ermittelt werden.
- Grundsätzlich sollten sich die Körner in der zweiten oder dritten Kammer der Schüttelbox befinden.
- Befinden sich Körner in der ersten oder letzten Kammer, ist dieses Saatgut nicht für die Vereinzlung geeignet (in diesem Fall kann das Bypass System verwendet werden).

Welche Siebung?

	Roggen	Gerste	Weizen	Raps
1	> 4,1	> 4,1	> 4,1	> 3
2	3,3–4,1	3,3–4,1	3,3–4,1	2,5–3
3	2,5–3,3	2,5–3,3	2,5–3,3	2–2,5
4	< 2,5	< 2,5	< 2,5	< 2

Siebabstufungen in mm für verschiedene Fruchtarten
(grün = gut, rot = nicht ok)

Vereinzlung

- Aufbau der Zentraldosierung und das pneumatische System sind identisch zur konventionellen Sätechnik.
- Die Vereinzlung der Körner erfolgt durch den Funck-Dosierer auf dem Säschar mit bis zu 100 Körner/Sek.
- Die Vereinzlung erfolgt mechanisch durch fruchtspezifische Taschen in der Vereinzlungsscheibe im Funck-Dosierer.
- Die gewünschte Aussaatmenge in Körner/m² und das Tausendkorngewicht wird im Terminal eingegeben.
- Die Abdreprobe erfolgt nach dem bekannten System.
- Jede Vereinzlungsscheibe wird durch einen eigenen Elektromotor (1 000–2 000 U/min) angetrieben, durch die Software überwacht und je nach Fahrgeschwindigkeit automatisch geregelt.
- Je nach Aussaatmenge können werkzeuglos und einfach 1, 2 oder 4 Taschen in die Vereinzlungsscheibe gesteckt werden.
- Es sind verschiedene Taschen für Weizen, Roggen, Gerste, Raps und Erbsen verfügbar.

- Das Saatgut wird über das Fallrohr bis zur Saattfurche geführt.
- Der Einsatz des Systems ist bis zu einer Aussaatstärke von 250 Körner/m² ackerbaulich sinnvoll. Oberhalb dieser Grenze sind die Effekte der Vereinzlung nur noch gering.
- Bei hohen Saatmengen, ungeeignetem Saatgut oder der Ausbringung von Zwischenfrüchten wird mit einem mitgelieferten Bypass System konventionell gesät.



Bypass System für Säemengen über 250 Körner/m² oder Saatgut, das nicht für die Vereinzlung geeignet ist

Vereinzlungsscheiben



Fangrolle

Kufe

HORSCH Schüttelbox mit optimalem Weizen

HORSCH Schüttelbox mit optimalem Raps

mit Tasche Raps

mit Tasche Weizen

mit Tasche Roggen

mit Tasche Gerste

ELEKTRONIK INNOVATIVE UND DIGITALE LÖSUNGEN

HORSCH Intelligence

Die Maschinen der Zukunft denken mit und HORSCH Intelligence macht es möglich. Mit intelligenten Lösungen durch Software und Elektronik arbeiten HORSCH Maschinen noch effizienter und helfen Ihnen, Geld und Nerven zu sparen.

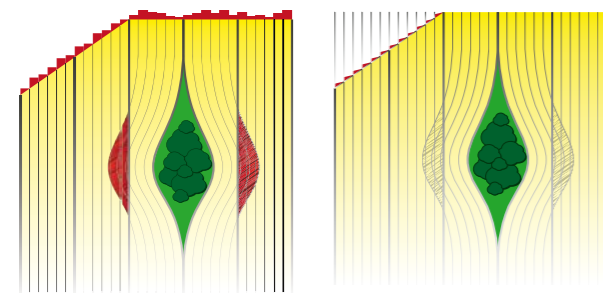
HORSCH Technik ist immer mit dem ISOBUS-Standard ausgerüstet. Das bedeutet nicht nur, dass jede HORSCH Maschine mit jedem ISOBUS Terminal gesteuert werden kann. Zusätzlich ist jede HORSCH Maschine mit Jobrechner standardmäßig in der Lage, Funktionen wie SectionControl, VariableRate oder die Auftragsbearbeitung mit dem TaskController auszuführen, sobald die dafür notwendigen Lizenzen freigeschaltet sind.

SectionControl

Die ISOBUS SectionControl Funktion ermöglicht eine automatische Teilbreitenschaltung. Über GPS wird die aktuelle Position der Maschine ermittelt. Am Feldrand, am Vorgewende oder bei Hindernissen werden Teilbreiten oder die ganze Arbeitsbreite automatisch abgeschaltet und so Überlappungen vermieden.

Vorteile durch SectionControl

- Einsparung von Saatgut und Dünger, da die Überlappungen auf ein Minimum reduziert werden.
- Konstante Arbeitsqualität über das ganze Feld
- Erhöhung der Produktivität unter vielfältigen Bedingungen (Tag und Nacht, Nebel)
- Fahrerentlastung
- Umweltschutz



OHNE SectionControl

MIT SectionControl

TaskController

Mit dem ISOBUS TaskController können Daten unkompliziert vom PC auf das Terminal übertragen werden. Genauso ist es möglich, Ausbringungsmengen, gesäte Fläche und weitere Daten, die während der Aussaat aufgezeichnet wurden, vom Terminal auf den PC zu übertragen und zu dokumentieren. Dies erleichtert die Pflege der Ackerschlagkartei. Über das integrierte Auftragsmanagement können Aufträge erstellt und abgearbeitet werden.

Vorteile durch den TaskController

- Unkomplizierter Datenaustausch
- Automatische Dokumentation
- Strukturiertes Arbeiten durch Auftragsmanagement
- Einfache Pflege der Ackerschlagkartei
- Einfache Abrechnung und Nachweis für Lohnarbeiten

Bodenqualität	Saatgut	Dünger
high	300 kö/m ²	2,8 dt/ha PK
medium high	270 kö/m ²	2,5 dt/ha PK
medium low	250 kö/m ²	2,3 dt/ha PK
low	220 kö/m ²	2,0 dt/ha PK

VariableRate
Saatgut ODER Dünger

VariableRate mit MultiControl
Saatgut UND Dünger

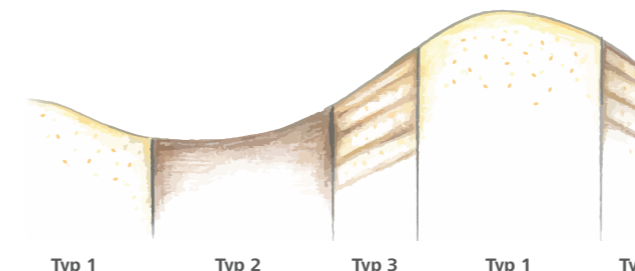
Mit VariableRate werden über Applikationskarten standortangepasste Mengen an Dünger und Saatgut ausgebracht.

VariableRate

Die ISOBUS VariableRate Funktion ermöglicht eine teilflächen-spezifische Ausbringung von Saatgut und Dünger. So kann über eine geeignete Applikationskarte für jede Teilfläche innerhalb eines Schrages die optimale Menge an Dünger und Saatgut ausgebracht werden.

Vorteile durch VariableRate

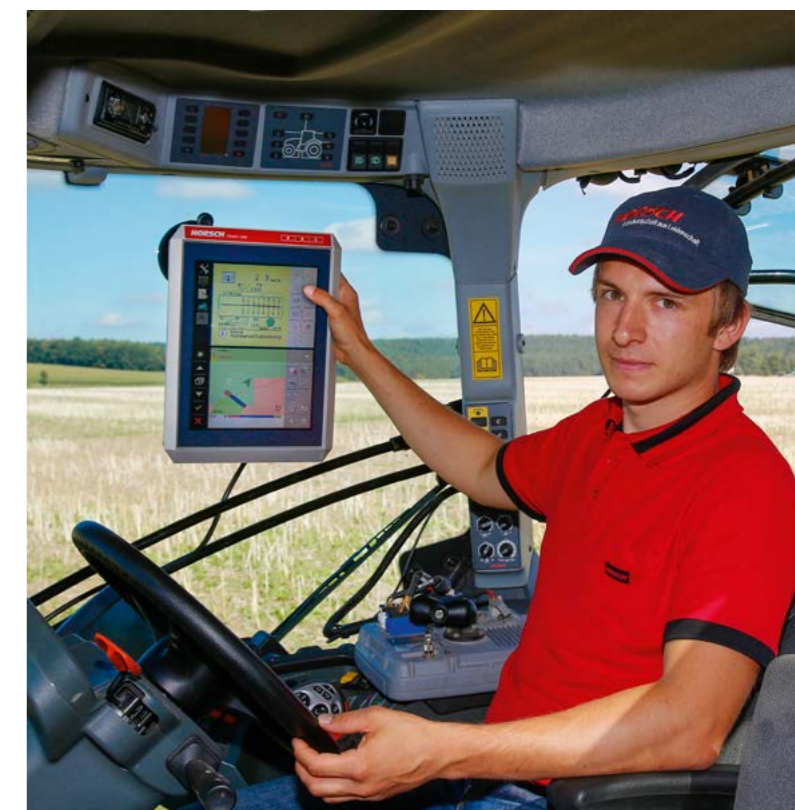
- Einsparung von Saatgut und Dünger, da nur so viel ausgebracht wird wie nötig
- Gleichmäßiger Feldaufgang durch optimale Anzahl an Körnern/m²
- Einfache und schnelle Dokumentation
 - Die unterschiedlichen Ausbringungsmengen werden automatisch dokumentiert
 - Unkomplizierte Übertragung in die Ackerschlagkartei
- Fahrerentlastung
 - Flächen werden automatisch mit der optimalen Ausbringungsmenge gedrillt oder gedüngt
- Umweltschutz
 - Es wird nur so viel Dünger ausgebracht wie nötig



Auch unterschiedliche Bodentypen werden bei VariableRate berücksichtigt.

MultiControl

Bei Verwendung eines HORSCH Touch 800/1200 Terminals kann zusätzlich die MultiControl Funktion verwendet werden. Ist SectionControl aktiviert, erlaubt MultiControl die voneinander unabhängige Zu- und Abschaltung von Saatgut und Dünger. Erfolgt die Aussaat teilflächenspezifisch mit VariableRate, variiert MultiControl die Menge von Dünger und Saatgut unabhängig voneinander. Ohne MultiControl kann bei SectionControl entweder Saatgut oder Dünger zum richtigen Zeitpunkt zu- und abgeschaltet bzw. bei VariableRate Saatgut oder Dünger variiert werden.



Terminals



HORSCH Terminal



Touch 800 Terminal



Touch 1200 Terminal



AUSSTATTUNG



Dosiergerät – elektrischer Antrieb zur Dosierung des Saatgutes. Ermöglicht schnelles, einfaches und genaues Abdrehen.



Robuste Überwachungssensoren für Saatgut und Dünger



Fahrgassenschaltung



Vorauslaufmarkierer (optional)



Gefederte Spurlockerzinken (optional)



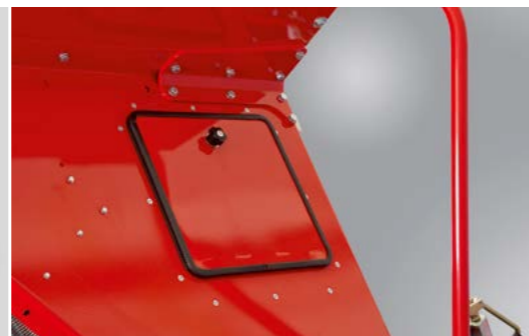
Stufenlose Scharldruckverstellung
Manuelle Einstellung erhöht die Vorspannung der Gummielemente



Radarsensor zur genauen Erfassung der Geschwindigkeit und Regelung der Saatmenge



Straßenbeleuchtung für einen sicheren Transport



Abschließbares und abgedichtetes **Staufach**



WorkLight Pro an Express 3/3,5/4 KR starr



Die optimale Anordnung der **Säschare** hinter dem Streifenpacker. Ein Sächar läuft immer exakt dort, wo rückverfestigt wurde.



Langlebiger HM+ Zinken



Zusätzliche Planierschiene (optional)



Wirkungsvoller Abstreifer



Einfache und sichere Abdrehprobe mit einem Schieber (öffnet und schließt automatisch), ohne tief in die Maschine greifen oder steigen zu müssen



Hydraulische Sätiefenverstellung mit Clips



Doppeltank-Version mit dem Grain & Fertiliser System (45 : 55)



Befüllsituation Doppeltank G & F



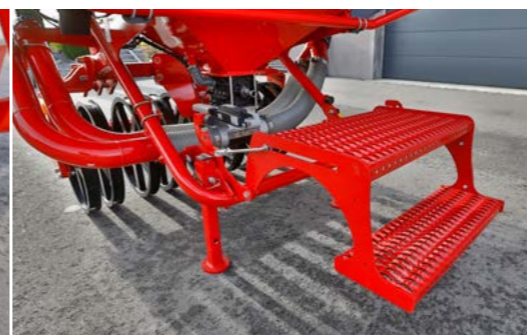
Trapezringwalze für eine gezielte streifenförmige Rückverfestigung bei schweren und bindigen Bedingungen (50 cm und 60 cm)



1600 FT Reifenpacker



1600 FT RollPack Packer



1600 FT Aufstieg vorne



2000 FT Reifenpacker



2000 FT Dosiergeräte

TECHNISCHE DATEN



HORSCH Express	3 KR	3.5 KR	4 KR starr	4 KR
Arbeitsbreite (m)	3,00	3,50	4,00	4,00
Transportbreite (m)	3,00	3,50	4,00	2,98
Einfüllhöhe (m)	2,08	2,00	2,00	Partner FT
Länge ohne/mit Vorauflaufmarkierer (m)	2,85/3,25	2,85/3,25	2,85/3,25	3,00/3,40
Gewicht ca. (kg)*	3 300–3 800	3 600–4 250	4 100–4 800	4 050–4 650
Saattankinhalt Einzeltank (l)	1 500	1 500	1 500	Partner FT
Abmessung der Einfüllöffnung (m)	0,93x2,40	0,93x2,40	0,93x2,40	Partner FT
Saattankinhalt Doppeltank G & F (l)	2 000 (45:55)	2 000 (45:55)	2 000 (45:55)	Partner FT
Abmessung der Einfüllöffnung (m)	0,93x2,40	0,93x2,40	0,93x2,40	Partner FT
Anzahl der Säschar	20	24	28	28
Schardruck Säschar (kg)	5–120	5–120	5–120	5–120
Säschar/Druckrollen Ø (cm)	34/32	34/32	34/32	34/32
Reihenabstand (cm)	15,00	14,50	14,25 (14,50)	14,50
Packer Ø (cm) Trapezringwalze	50/60	50/60	50/60	50/60
Packer Ø (cm) Zahnpacker	64	64	64	64
Packer Ø (cm) FarmFlex Packer	54	---	---	---
Anzahl der Kreisel	10	12	14	14
Arbeitsgeschwindigkeit (km/h)	6–13	6–13	6–13	6–13
Leistungsbedarf (kW/PS)	110–185/150–250	129–185/175–250	147–185/200–250	147–185/200–250
DW Steuergeräte	2 (+1 Spuranreißer)	2 (+1 Spuranreißer)	2 (+1 Spuranreißer)	1 (Klappen), 1 (Spuranzeiger), 1 (Schardruck–EW)
Druckloser Rücklauf (max. 5 bar)	1	1	1	Partner FT
Ölmenge hydr. Gebläse (l/min)	20–25	20–25	20–25	Partner FT
Geräteanbau 3-Punkt	3-Pkt. Kat. III	3-Pkt. Kat. III	3-Pkt. Kat. III	3-Pkt. Kat. III

* Gewicht der Maschinen unbeladen in Minimal-/Maximalausstattung

HORSCH Partner	Partner 1600 FT
Transportbreite (m)	2,50
Höhe (m)	1,56
Länge ohne Zusatzgewicht (m)	1,44
Gewicht ohne Zusatzgewicht (kg)	700
Tankinhalt (l)	1 600
Abmessungen der Einfüllöffnungen (m)	2,30x0,67
Einfüllhöhe (m)	1,56
DW Steuergeräte	1
Druckloser Rücklauf (max. 5 bar)	1
Ölmenge hydr. Gebläse (l/min)	20–35
Geräteanbau traktorseitig	3-Pkt. Kat. II und III

HORSCH Partner	Partner 2000 FT
Transportbreite (m)	2,71
Höhe (ohne/mit Reifenpacker) (m)	1,65/1,90
Länge (ohne/mit Reifenpacker) (m)	1,66/1,70
Gewicht (ohne/mit Zusatzgewicht) (kg)	1 040/1 430
Zusätzliches Gewicht mit Reifenpacker (kg)	280
Tankinhalt (l)	2 200 (geteilter Tank 1 320:880 l / 60:40 oder 1 650:550 l/75:25)
Abmessungen der Einfüllöffnungen (m)	0,83x0,66 (kleine Kammer) / 1,45x0,66 (große Kammer)
Einfüllhöhe (ohne/mit Reifenpacker) (m)	1,57/1,82
DW Steuergeräte	1
Druckloser Rücklauf (max. 5 bar)	1
Ölmenge hydr. Gebläse (l/min)	20–35
Geräteanbau traktorseitig	3-Pkt. Kat. II und III





D-90.230.338 (2019.11_ver01)
Alle Angaben und Abbildungen sind annähernd und unverbindlich. Technische und Konstruktionsänderungen sind vorbehalten.

horsch.com

Ihr Fachhändler:

HORSCH

HORSCH Maschinen GmbH
Sitzenhof 1
92421 Schwandorf

Tel: +49 9431 7143-0
Fax: +49 9431 7143-9200
E-Mail: info@horsch.com

Papier: 120 g/m² Maxi Offset. Das Papier ist nach dem EU Ecolabel zertifiziert. Die Vergabe erfolgt auf Produkte und Dienstleistungen, die geringere Umweltauswirkungen haben als vergleichbare Produkte. Näheres auch unter www.eu-ecolabel.de. **Druckfarbe:** Druckfarbe QUICKFAST COFREE, Mineralölfrei und kobaltfrei. Außerdem zertifiziert nach und empfohlen für den Druck nach „Cradle-to-Cradle“, sozusagen nach dem Prinzip vom „Ursprung zum Ursprung“ – ein Ansatz, der sich mit der Verbreitung von durchgängiger und konsequenter Kreislaufwirtschaft beschäftigt. Näheres auch unter www.c2c-ev.de.